

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de

Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 5,- bis € 10,-

MAI 2017

- 05.05. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Auf den Spuren von Friedrich II. durch seine Gartenvision
Unser Abendspaziergang führt uns durch einen älteren Teil des Parks. Es begann mit einem Küchengarten von Friedrich Wilhelm I. und erhielt den Namen Marlygarten. Sein Sohn Friedrich II. hatte andere Visionen und wir erleben seinen Garten um das Schloss Sanssouci, die Bildergalerie und den östlichen Teil des Gartens. Unser Rundgang endet am Obelisk.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Park Sanssouci – Eingang Grünes Gitter
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 06.05. (Sa) Von Tor zu Tor – entlang der ehemaligen Stadtmauer
Auf unserem Spaziergang am Berliner Tor beginnend, erfahren Sie Geschichte und Geschichten, die sich links und rechts des Weges abspielten. Die Stadtmauer ist heute nicht mehr vorhanden, aber der Weg führt vom Nauener Tor, Jägertor, Brandenburger Tor bis zum Neustädter Tor. Seien Sie neugierig und lassen sich überraschen.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Tramhalt "Burgstraße/Klinikum" (93, 94)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 07.05. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 13.05. (Sa) Spur der Literatur - von Voltaire zum Hauptmann von Köpenick. Ein wahrhaft spannender Pfad!
Treff: 14:00 Uhr Obelisk Alter Markt Potsdam
Info: Gabriele Schiffner; 0173 92 92 317
- 14.05. (So) Mottenausflug mit Besuch des Heiz-Kraft-Werkes
Der Rundgang über das Männerareal bezieht sich auf die Geschichte der ehemaligen Heilstätten, das Leben der Patienten, die Architektur und die zukünftige Planung. Die Ausstellungsräume des Kraftwerkes werden besucht, die übrigen Gebäude können aus versicherungstechnischen Gründen nicht innen besichtigt werden. Dauer der Führung ca. zwei Stunden. Anmeldung ist erforderlich.
Treff: 14:00 Uhr Bahnhof Beelitz Heilstätten, Parkplatz
Info: Irene Krause; 033204 – 61 262 (AB); potsdamurlaub@gmx.de
- 19.05. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Rund ums Schloss
Charlottenhof mit Hippodrom und Rosengarten bis zu den Römischen Bädern
Durch die dunkle Baumallee erreichen wir das Schloss Charlottenhof als hellen Sichtpunkt. In Richtung Sonnenuntergang führt uns der Weg zum Blumentheater im Hippodrom. Entlang des Theaterweges gelangen wir zum Rosengarten und folgen unseren Blicken in Richtung Römische Bäder.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam,
Bushalt Schloss Charlottenhof Parkeingang (605)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 21.05. (So) Marktplätze in Potsdam
Marktplätze gab es an Handelsstraßen schon lange. In Potsdam war er auf dem Alten Markt vor der Nikolaikirche. Daneben gab es den Neuen Markt sowie den Fischmarkt am Kanal. Heute befinden sich die Märkte am Bassinplatz und am Nauener Tor. Begleiten Sie mich auf dem Weg zu deren Spuren und erfahren Sie von der Geschichte der Marktplätze und deren Geschichten.
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Alter Markt - Obelisk an der Nikolaikirche
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de

Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 5,- bis € 10,-

JUNI 2017

- 02.06. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Auf den Spuren von Friedrich II. durch seine Gartenvision
Unser Abendspaziergang führt uns durch einen älteren Teil des Parks. Es begann mit einem Küchengarten von Friedrich Wilhelm I. und erhielt den Namen Marlygarten. Sein Sohn Friedrich II. hatte andere Visionen und wir erleben seinen Garten um das Schloss Sanssouci, die Bildergalerie und den östlichen Teil des Gartens. Unser Rundgang endet am Obelisk.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Park Sanssouci – Eingang Grünes Gitter
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 03.06.2017 (Sa) Vom Lustgarten als älteste Gartenanlage Potsdams zur Freundschaftsinsel
Von der Sandwüste zur schönsten Grünanlage im 18. Jahrhundert, einem Exerzierplatz, einem Sportstadion zum Freizeitpark – Während eines Spazierganges erfahren Sie die Veränderungen seit dem Beginn der Anlage. Vom Lustgarten geht es zur Freundschaftsinsel, wo es schon Mitte 19. Jh. einen Ausschank für Gäste gab. Heute ist es im Sommer die grüne Lunge im Zentrum Potsdams.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam,
vor dem Eingang zum Filmmuseum, Breite Straße
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 03.06. (Sa) Jüdisches Leben in Potsdam
Treff: 14:00 Uhr Obelisk Alter Markt Potsdam
Info: Rosl Luise Schiffmann; 0178 43 37 336
- 04.06. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 11.06. (So) Mottenausflug mit Besuch des Heiz-Kraft-Werkes
Der Rundgang über das Männerareal bezieht sich auf die Geschichte der ehemaligen Heilstätten, das Leben der Patienten, die Architektur und die zukünftige Planung. Die Ausstellungsräume des Kraftwerkes werden besucht, die übrigen Gebäude können aus versicherungstechnischen Gründen nicht innen besichtigt werden. Dauer der Führung ca. zwei Stunden. Anmeldung ist erforderlich.
Treff: 14:00 Uhr Bahnhof Beelitz Heilstätten, Parkplatz
Info: Irene Krause; 033204 – 61 262 (AB); potsdamurlaub@gmx.de
- 18.06. (So) Draußen vor dem Tore – Die Nauener Vorstadt
Ein Rundgang entlang von Gartenarealen, Friedhof, Bürgerhäusern, Emmaushaus, Luisenstift, Preußischer Eliteschule, Potsdamer Freimaurer - preußischer Geist bis aktive Nächstenliebe und die Veränderungen, die uns auf Schritt und Tritt begleiten.
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Tramhalt „Nauener Tor“ (92,96, 695)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 23.06. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Vom Paradiesgarten entlang der Orangerie zum Sizilianischen Garten
Etwas abseits von den Hauptwegen führt uns der Weg durch einen Gartenteil des 19. Jahrhunderts. Vom Paradiesgarten als Refugium der Ruhe geht der Weg an der Orangerie mit den riesigen Pflanzhallen entlang zum Sizilianischen Garten, der einen Gartenteil als Italien in Preußen darstellt.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Bushalt „Orangerieschloss“ (695)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de

Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 5,- bis € 10,-

JULI 2017

- 01.07. (Sa) Jüdisches Leben in Potsdam
Treff: 14:00 Uhr Obelisk Alter Markt Potsdam
Info: Gabriele Schiffner; 0173 92 92 317
- 02.07. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 07.07. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Auf den Spuren von Friedrich II. durch seine Gartenvision
Unser Abendspaziergang führt uns durch einen älteren Teil des Parks. Es begann mit einem Küchengarten von Friedrich Wilhelm I. und erhielt den Namen Marlygarten. Sein Sohn Friedrich II. hatte andere Visionen und wir erleben seinen Garten um das Schloss Sanssouci, die Bildergalerie und den östlichen Teil des Gartens. Unser Rundgang endet am Obelisk.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Park Sanssouci – Eingang Grünes Gitter
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 08.07. (Sa) Stadtheide – Im Bogen – Sonnenlandstraße
Der Rundgang erfolgt durch die Wohnsiedlungen, die in drei Etappen von 1919– 1939 errichtet wurden. Nach dem Krieg bestimmten Zweckmäßigkeit und auch die Position der Beamten die Architektur. Eine Besonderheit ist hier, dass zu jedem Haus ein Garten für die Selbstversorgung gehört. Klein und fein präsentiert sich ein bisher nicht so im Blickpunkt stehendes Siedlungsgebiet.
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Tramhalt Luftschiffhafen (91, Bus 631),
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 14.07. (Fr) UNESCO Neuer Garten
Der Neue Garten war im Gegensatz zum Park Sanssouci ein privater Garten von Friedrich Wilhelm II. Unser Weg führt uns entlang der Wohnung für Bedienstete, zur Orangerie, Marmorpalais, entlang der Pyramide zum Hängebuchen Mammut, zum Schloss Cecilienhof, der Borkenküche und Grotte. Der Rückweg führt uns entlang des Ufers vom Heiligen See.
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Eingang Neuer Garten,
Am Neuen Garten/Alleestraße
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 16.07. (So) Führung von der Meierei am Neuen Garten durch den früheren Grenzbereich zur Glienicker Brücke
Bei dem Spaziergang erleben Sie die Parklandschaft mit ihren Bauten entlang dem Jungfernsee. Dazu erfahren Sie etwas über die Geschichte – vom früheren Grenzbereich bis zur Schwanenallee führt der Weg.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Bushalt „Hohenstraße“ (603), Endhaltestelle
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22

Individuelle und thematische Stadtführungen in Potsdam, im Umland und in Berlin - auch auf Anfrage.
Kontakt: www.potsdam-im-team.de
info@potsdam-im-team.de

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

MAI 2017

- 06.05. (Sa) Prenzlauer Berg: Brauereien, Wasserturm und Prater
Beschrieben wird die Geschichte des Prenzlauer Berges als Windmühlenberg, Brauereistandort bis zum heutigen weitgehend sanierten Wohngebiet. Zu erfahren ist, was es mit dem "Judengang" und dem "Dicken Hermann" auf sich hat.
Treff: 15:00 Uhr, vor "Schwarze Pumpe", Choriner Str. 76
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 12.05. (Fr) Historie und Histörchen rund um die Flaniermeile Kurfürstendamm
Eine ungewöhnliche Bebauungsgeschichte mit "Schaustellen" zwischen Baustellen - Bismarck und der Ausbau zum Boulevard - Architekt und Lebenskünstler Bernhard Sehring (Künstlerhaus St. Lukas, Theater des Westens) - der Wandel von den Zwanzigern bis heute mit Blick auf die Neubauten
Treff: 15:00 Uhr, Ecke Kurfürstendamm 63/Giesebrechtstr.
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 20.05. (Sa) Am Chamissoplatz: vom "Dusteren Keller" zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage) die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem "Dusteren Keller" auf sich hatte, warum ein Lokal "Schlemihl" hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissoplatz zu tun hatte.
Treff: 15:00 Uhr, vor Belle-Alliance-Apotheke, Mehringdamm 38
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 26.05. (Fr) Luisenstädtischer Kanal (Lenné), Kreuzberger Mischung und Bethanien
Lennésche Planung - der Luisenstädtische Kanal als Wasserstraße, dessen "Verschüttgehen" und als "Grüner Kanal" - ehem. Exportviertel Ritterstraße - Moritzplatz: einst Wertheim-Standort, heute noch "Mauerblümchen" - Fontane in Bethanien
Treff: 15:00 Uhr, vor "Picoteo", Erkelenzdamm 47
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 31.05. (Mi) Der Kreuzberg damals: Vergnügungspark, bürgerliche Wohnidylle und Kasernendriil
Historischer Spaziergang rund um den Kreuzberg: Blick vom Kreuzberg (Denkmal) auf Kreuzberg - zur Geschichte des Berges als Weinberg, Tivoli und Brauereistandort - Wilhelmshöhe und Riehmers Hofgarten.
Treff: 15:00 Uhr, vor "Osteria", Kreuzbergstr. 71
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

JUNI 2017

- 10.06. (Sa) Prenzlauer Berg: Brauereien, Wasserturm und Prater
Beschrieben wird die Geschichte des Prenzlauer Berges als Windmühlenberg, Brauereistandort bis zum heutigen weitgehend sanierten Wohngebiet. Zu erfahren ist, was es mit dem "Judengang" und dem "Dicken Hermann" auf sich hat.
Treff: 15:00 Uhr, vor "Schwarze Pumpe", Choriner Str. 76
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 17.06. (Sa) Historie und Histörchen rund um die Flaniermeile Kurfürstendamm
Eine ungewöhnliche Bebauungsgeschichte mit "Schaustellen" zwischen Baustellen - Bismarck und der Ausbau zum Boulevard - Architekt und Lebenskünstler Bernhard Sehring (Künstlerhaus St. Lukas, Theater des Westens) - der Wandel von den Zwanzigern bis heute mit Blick auf die Neubauten
Treff: 15:00 Uhr, Ecke Kurfürstendamm 63/Giesebrechtstr.
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 23.06. (Fr) Am Chamissoplatz: vom „Dusteren Keller“ zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem „Dusteren Keller“ auf sich hatte, warum ein Lokal „Schlemihl“ hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissoplatz zu tun hatte.
Treff: 15:00 Uhr, vor Belle-Alliance-Apotheke, Mehringdamm 38
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48
- 29.06. (Do) Spandauer Vorstadt: vom Schiffbauerdamm zu den Hackeschen Höfen
Berühmtheiten am Schiffbauerdamm: B. Brecht, M. Reinhardt, aber wer war Koepjohann? - Spurensuche: Hugenotten, ehem. Schloss Monbijou und ehem. Passagenkaufhaus - Sanierungsgeschichte (einschl. der großen Gewerbehöfe). Wem verdankt der Hackesche Markt seinen Namen?
Treff: 15:00 Uhr, vor "Ganymed", Schiffbauerdamm 5
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

JULI 2017

- 04.07. (Di) Der Kreuzberg damals: Vergnügungspark, bürgerliche Wohnidylle und Kasernendriil
Historischer Spaziergang rund um den Kreuzberg: Blick vom Kreuzberg (Denkmal) auf Kreuzberg – zur Geschichte des Berges als Weinberg, Tivoli und Brauereistandort – Wilhelmshöhe und Riehmers Hofgarten.
Treff: 15:00 Uhr, vor „Osteria“, Kreuzbergstraße 71
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48
- 08.07. (Sa) Am Chamissoplatz: vom "Dusteren Keller" zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem "Dusteren Keller" auf sich hatte, warum ein Lokal "Schlemihl" hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissoplatz zu tun hatte.
Treff: 15:00 Uhr, vor Belle-Alliance-Apotheke, Mehringdamm 38
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 15.07. (Sa) Entlang der Stresemannstraße: von Hebbel zu Gropius
Eine Straße mit vielen Namensgebungen: zugleich ein Zeugnis ihrer bewegten Geschichte (Akzise-mauer, Gestapo-Gelände, Hebbeltheater Anhalter Bahnhof, Nobelhotel "Excelsior" etc.). Hier war die erste unterirdische Ladenstraße Berlins und wurde Bismarck "spartanisch" erzogen.
Treff: 15:00 Uhr, vor Theater HAU 2, Hallesches Ufer 32
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 21.07. (Fr) Luisenstädtischer Kanal (Lenné), Kreuzberger Mischung und Bethanien
Lennésche Planung – der Luisenstädtische Kanal als Wasserstraße, dessen „Verschüttgehen“ und als „Grüner Kanal“ – ehem. Exportviertel Ritterstraße – Moritzplatz: einst Wertheim-Standort, heute noch „Mauerblümchen“ – Fontane in Bethanien
Treff: 15:00 Uhr, vor „Picoteo“, Erkelenzdamm 47
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48
- 27.07. (Do) Die Friedrich-Wilhelm-Stadt damals: Hugenotten, Schiffbauer, Mediziner, Theaterleute – „Rheinisches Viertel“ heute
Ein Stadtquartier, geprägt von medizinischen, wissenschaftlichen und kulturellen Einrichtungen (z.B. ehem. Tierarzneischule (Park), ehem. Französisches Hospital, Charité, Deutsches Theater, Brechthaus) – etliche Denkmäler dort bezeugen es. Heute ist es auch Teil des Regierungsviertels.
Treff: 15:00 Uhr, vor „Ganymed“, Schiffbauerdamm 5
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de

Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 5,- bis € 10,-

AUGUST 2017

- 04.08. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Auf den Spuren von Friedrich II. durch seine Gartenvision
Unser Abendspaziergang führt uns durch einen älteren Teil des Parks. Es begann mit einem Küchengarten von Friedrich Wilhelm I. und erhielt den Namen Marlygarten. Sein Sohn Friedrich II. hatte andere Visionen und wir erleben seinen Garten um das Schloss Sanssouci, die Bildergalerie und den östlichen Teil des Gartens. Unser Rundgang endet am Obelisk.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Park Sanssouci – Eingang Grünes Gitter
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 05.08. (Sa) Das Städtchen Nr. 7 – Die Verbotenen Stadt
Die geheimnisvolle Geschichte des Städtchens und die Nutzung durch die Sowjetarmee und des Geheimdienstes bis 1994 und die Verwandlung in ein ruhiges Wohngebiet. Der Weg führt uns durch einen Teil des Wohngebietes und endet auf den Pfingstberg.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Bushalt Glumestraße (Bus 603)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 06.08. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 13.08. (So) Mottenausflug mit Besuch des Heiz-Kraft-Werkes
Der Rundgang über das Männerareal bezieht sich auf die Geschichte der ehemaligen Heilstätten, das Leben der Patienten, die Architektur und die zukünftige Planung. Die Ausstellungsräume des Kraftwerkes werden besucht, die übrigen Gebäude können aus versicherungstechnischen Gründen nicht innen besichtigt werden. Dauer der Führung ca. zwei Stunden. Anmeldung ist erforderlich.
Treff: 14:00 Uhr Bahnhof Beelitz Heilstätten, Parkplatz
Info: Irene Krause; 033204 – 61 262 (AB); potsdamurlaub@gmx.de
- 18.08. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Vom Paradiesgarten entlang der Orangerie zum Sizilianischen Garten
Etwas abseits von den Hauptwegen führt uns der Weg durch einen Gartenteil des 19. Jahrhunderts. Vom Paradiesgarten als Refugium der Ruhe geht der Weg an der Orangerie mit den riesigen Pflanzhallen entlang zum Sizilianischen Garten, der einen Gartenteil als Italien in Preußen darstellt.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Bushalt „Orangerieschloss“ (695)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 20.08. (So) Zwischen den zugewanderten Fremden in Potsdam
Vom Französischen Quartier über das Holländische Viertel zur Russischen Kolonie
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Französische Kirche - Eingangstür
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 26.08. (Sa) Jüdisches Leben in Potsdam
Treff: 14:00 Uhr Obelisk Alter Markt Potsdam
Info: Gabriele Schiffner; 0173 92 92 317

Individuelle und thematische Stadtführungen in Potsdam, im Umland und in Berlin - auch auf Anfrage.
Kontakt: www.potsdam-im-team.de
info@potsdam-im-team.de

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de

Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 5,- bis € 10,-

AUGUST 2017

- 04.08. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Auf den Spuren von Friedrich II. durch seine Gartenvision
Unser Abendspaziergang führt uns durch einen älteren Teil des Parks. Es begann mit einem Küchengarten von Friedrich Wilhelm I. und erhielt den Namen Marlygarten. Sein Sohn Friedrich II. hatte andere Visionen und wir erleben seinen Garten um das Schloss Sanssouci, die Bildergalerie und den östlichen Teil des Gartens. Unser Rundgang endet am Obelisk.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Park Sanssouci – Eingang Grünes Gitter
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 05.08. (Sa) Das Städtchen Nr. 7 – Die Verbotenen Stadt
Die geheimnisvolle Geschichte des Städtchens und die Nutzung durch die Sowjetarmee und des Geheimdienstes bis 1994 und die Verwandlung in ein ruhiges Wohngebiet. Der Weg führt uns durch einen Teil des Wohngebietes und endet auf den Pfingstberg.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Bushalt Glumestraße (Bus 603)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 06.08. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 13.08. (So) Mottenausflug mit Besuch des Heiz-Kraft-Werkes
Der Rundgang über das Männerareal bezieht sich auf die Geschichte der ehemaligen Heilstätten, das Leben der Patienten, die Architektur und die zukünftige Planung. Die Ausstellungsräume des Kraftwerkes werden besucht, die übrigen Gebäude können aus versicherungstechnischen Gründen nicht innen besichtigt werden. Dauer der Führung ca. zwei Stunden. Anmeldung ist erforderlich.
Treff: 14:00 Uhr Bahnhof Beelitz Heilstätten, Parkplatz
Info: Irene Krause; 033204 – 61 262 (AB); potsdamurlaub@gmx.de
- 18.08. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Vom Paradiesgarten entlang der Orangerie zum Sizilianischen Garten
Etwas abseits von den Hauptwegen führt uns der Weg durch einen Gartenteil des 19. Jahrhunderts. Vom Paradiesgarten als Refugium der Ruhe geht der Weg an der Orangerie mit den riesigen Pflanzhallen entlang zum Sizilianischen Garten, der einen Gartenteil als Italien in Preußen darstellt.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Bushalt „Orangerieschloss“ (695)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 20.08. (So) Zwischen den zugewanderten Fremden in Potsdam
Vom Französischen Quartier über das Holländische Viertel zur Russischen Kolonie
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Französische Kirche - Eingangstür
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 26.08. (Sa) Jüdisches Leben in Potsdam
Treff: 14:00 Uhr Obelisk Alter Markt Potsdam
Info: Gabriele Schiffner; 0173 92 92 317

Individuelle und thematische Stadtführungen in Potsdam, im Umland und in Berlin - auch auf Anfrage.
Kontakt: www.potsdam-im-team.de
info@potsdam-im-team.de

Thematische Stadtführungen POTSDAM IM TEAM

www.potsdam-im-team.de

Dauer jeder Führung 1 bis 2,5 Std. / Preise € 5,- bis € 10,-

AUGUST 2017

- 04.08. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Auf den Spuren von Friedrich II. durch seine Gartenvision
Unser Abendspaziergang führt uns durch einen älteren Teil des Parks. Es begann mit einem Küchengarten von Friedrich Wilhelm I. und erhielt den Namen Marlygarten. Sein Sohn Friedrich II. hatte andere Visionen und wir erleben seinen Garten um das Schloss Sanssouci, die Bildergalerie und den östlichen Teil des Gartens. Unser Rundgang endet am Obelisk.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Park Sanssouci – Eingang Grünes Gitter
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 05.08. (Sa) Das Städtchen Nr. 7 – Die Verbotenen Stadt
Die geheimnisvolle Geschichte des Städtchens und die Nutzung durch die Sowjetarmee und des Geheimdienstes bis 1994 und die Verwandlung in ein ruhiges Wohngebiet. Der Weg führt uns durch einen Teil des Wohngebietes und endet auf den Pfingstberg.
Treff: 14:00 Uhr Potsdam, Bushalt Glumestraße (Bus 603)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 06.08. (So) Führung durch den Karl Foerster Garten
Treff: 11:00 Uhr Foerstergarten, 14469 Potsdam, Am Raubfang 6
Info: Regina Ebert; regina-ebert@potsdam-berlin.de
- 13.08. (So) Mottenausflug mit Besuch des Heiz-Kraft-Werkes
Der Rundgang über das Männerareal bezieht sich auf die Geschichte der ehemaligen Heilstätten, das Leben der Patienten, die Architektur und die zukünftige Planung. Die Ausstellungsräume des Kraftwerkes werden besucht, die übrigen Gebäude können aus versicherungstechnischen Gründen nicht innen besichtigt werden. Dauer der Führung ca. zwei Stunden. Anmeldung ist erforderlich.
Treff: 14:00 Uhr Bahnhof Beelitz Heilstätten, Parkplatz
Info: Irene Krause; 033204 – 61 262 (AB); potsdamurlaub@gmx.de
- 18.08. (Fr) UNESCO Park Sanssouci – Vom Paradiesgarten entlang der Orangerie zum Sizilianischen Garten
Etwas abseits von den Hauptwegen führt uns der Weg durch einen Gartenteil des 19. Jahrhunderts. Vom Paradiesgarten als Refugium der Ruhe geht der Weg an der Orangerie mit den riesigen Pflanzhallen entlang zum Sizilianischen Garten, der einen Gartenteil als Italien in Preußen darstellt.
Treff: 18:30 Uhr Potsdam, Bushalt „Orangerieschloss“ (695)
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 20.08. (So) Zwischen den zugewanderten Fremden in Potsdam
Vom Französischen Quartier über das Holländische Viertel zur Russischen Kolonie
Treff: 10:30 Uhr Potsdam, Französische Kirche - Eingangstür
Info: Gisela Panning; 0331 – 280 16 22
- 26.08. (Sa) Jüdisches Leben in Potsdam
Treff: 14:00 Uhr Obelisk Alter Markt Potsdam
Info: Gabriele Schiffner; 0173 92 92 317

Individuelle und thematische Stadtführungen in Potsdam, im Umland und in Berlin - auch auf Anfrage.
Kontakt: www.potsdam-im-team.de
info@potsdam-im-team.de

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

AUGUST 2017

- 01.08. (Di) Der Kreuzberg damals: Vergnügungspark, bürgerliche Wohnidylle und Kasernendriil
Historischer Spaziergang rund um den Kreuzberg: Blick vom Kreuzberg (Denkmal) auf Kreuzberg – zur Geschichte des Berges als Weinberg, Tivoli und Brauereistandort – Wilhelmshöhe und Riehmers Hofgarten.
Treff: 15:00 Uhr, vor „Osteria“, Kreuzbergstraße 71
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48
- 05.08. (Sa) Am Chamissoplatz: vom "Dusteren Keller" zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem "Dusteren Keller" auf sich hatte, warum ein Lokal "Schlemihl" hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissokiez zu tun hatte.
Treff: 15:00 Uhr, vor Belle-Alliance-Apotheke, Mehringdamm 38
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 09.08. (Mi) Entlang der Stresemannstraße: von Hebbel zu Gropius
Eine Straße mit vielen Namensgebungen: zugleich ein Zeugnis ihrer bewegten Geschichte (Akzisemauer, Gestapo-Gelände, Hebbeltheater Anhalter Bahnhof, Nobelhotel "Excelsior" etc.). Hier war die erste unterirdische Ladenstraße Berlins und wurde Bismarck "spartanisch" erzogen.
Treff: 15:00 Uhr, vor Theater HAU 2, Hallesches Ufer 32
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 26.08. (Sa) Historie und Histörchen rund um die Flaniermeile Kurfürstendamm
Eine ungewöhnliche Bebauungsgeschichte mit "Schaustellen" zwischen Baustellen - Bismarck und der Ausbau zum Boulevard - Architekt und Lebenskünstler Bernhard Sehring (Künstlerhaus St. Lukas, Theater des Westens) - der Wandel von den Zwanzigern bis heute mit Blick auf die Neubauten
Treff: 15:00 Uhr, Ecke Kurfürstendamm 63/Giesebrechtstr.
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

AUGUST 2017

- 01.08. (Di) Der Kreuzberg damals: Vergnügungspark, bürgerliche Wohnidylle und Kasernendriil
Historischer Spaziergang rund um den Kreuzberg: Blick vom Kreuzberg (Denkmal) auf Kreuzberg – zur Geschichte des Berges als Weinberg, Tivoli und Brauereistandort – Wilhelmshöhe und Riehmers Hofgarten.
Treff: 15:00 Uhr, vor „Osteria“, Kreuzbergstraße 71
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48
- 05.08. (Sa) Am Chamissoplatz: vom "Dusteren Keller" zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem "Dusteren Keller" auf sich hatte, warum ein Lokal "Schlemihl" hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissokiez zu tun hatte.
Treff: 15:00 Uhr, vor Belle-Alliance-Apotheke, Mehringdamm 38
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 09.08. (Mi) Entlang der Stresemannstraße: von Hebbel zu Gropius
Eine Straße mit vielen Namensgebungen: zugleich ein Zeugnis ihrer bewegten Geschichte (Akzisemauer, Gestapo-Gelände, Hebbeltheater Anhalter Bahnhof, Nobelhotel "Excelsior" etc.). Hier war die erste unterirdische Ladenstraße Berlins und wurde Bismarck "spartanisch" erzogen.
Treff: 15:00 Uhr, vor Theater HAU 2, Hallesches Ufer 32
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 26.08. (Sa) Historie und Histörchen rund um die Flaniermeile Kurfürstendamm
Eine ungewöhnliche Bebauungsgeschichte mit "Schaustellen" zwischen Baustellen - Bismarck und der Ausbau zum Boulevard - Architekt und Lebenskünstler Bernhard Sehring (Künstlerhaus St. Lukas, Theater des Westens) - der Wandel von den Zwanzigern bis heute mit Blick auf die Neubauten
Treff: 15:00 Uhr, Ecke Kurfürstendamm 63/Giesebrechtstr.
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48

Thematische Stadtführungen BERLIN IM TEAM

Dauer jeder Führung 2,5 bis 3 Std. / Preise € 6,- bis € 10,-

AUGUST 2017

- 01.08. (Di) Der Kreuzberg damals: Vergnügungspark, bürgerliche Wohnidylle und Kasernendriil
Historischer Spaziergang rund um den Kreuzberg: Blick vom Kreuzberg (Denkmal) auf Kreuzberg – zur Geschichte des Berges als Weinberg, Tivoli und Brauereistandort – Wilhelmshöhe und Riehmers Hofgarten.
Treff: 15:00 Uhr, vor „Osteria“, Kreuzbergstraße 71
Info: Gabriele Hermsdorf; 030 – 215 86 48
- 05.08. (Sa) Am Chamissoplatz: vom "Dusteren Keller" zur Marheineke-Markthalle
Skizziert wird die Bebauungsgeschichte (besondere topographische Lage), die Zeit als preußischer Militärstandort und die Sanierungsgeschichte. Aufgezeigt wird, was es mit dem "Dusteren Keller" auf sich hatte, warum ein Lokal "Schlemihl" hieß und was der Künstler Kurt Mühlenhaupt mit dem Chamissokiez zu tun hatte.
Treff: 15:00 Uhr, vor Belle-Alliance-Apotheke, Mehringdamm 38
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 09.08. (Mi) Entlang der Stresemannstraße: von Hebbel zu Gropius
Eine Straße mit vielen Namensgebungen: zugleich ein Zeugnis ihrer bewegten Geschichte (Akzisemauer, Gestapo-Gelände, Hebbeltheater Anhalter Bahnhof, Nobelhotel "Excelsior" etc.). Hier war die erste unterirdische Ladenstraße Berlins und wurde Bismarck "spartanisch" erzogen.
Treff: 15:00 Uhr, vor Theater HAU 2, Hallesches Ufer 32
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48
- 26.08. (Sa) Historie und Histörchen rund um die Flaniermeile Kurfürstendamm
Eine ungewöhnliche Bebauungsgeschichte mit "Schaustellen" zwischen Baustellen - Bismarck und der Ausbau zum Boulevard - Architekt und Lebenskünstler Bernhard Sehring (Künstlerhaus St. Lukas, Theater des Westens) - der Wandel von den Zwanzigern bis heute mit Blick auf die Neubauten
Treff: 15:00 Uhr, Ecke Kurfürstendamm 63/Giesebrechtstr.
Info: Gabriele Hermsdorf; 030-215 86 48